

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Mit Längeneinheiten rechnen

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Doreen Fant

Mit
Längeneinheiten
rechnen

in zwei Wochen zum Profi

mm cm dm m km



Lernblatt

Um Längen richtig umrechnen zu können, musst du die Begriffe verstehen.
Welche Begriffe gibt es bei den Längeneinheiten?

Millimeter, Zentimeter, Dezimeter, Meter, Kilometer

Nun ist es wichtig zu wissen, was die einzelnen Begriffe bedeuten.

Meter ist bei den **Längen** die Grundeinheit, alle anderen leiten sich daraus ab.

Milli: - kommt aus dem Latein und bedeutet ein Tausendstel, es wird also durch tausend geteilt.
- Milli wird mit **m** abgekürzt.

- Also ist 1 Meter gleich tausend Millimeter.

$$1 \text{ m} = 1.000 \text{ mm} \quad 1 \text{ mm} = 0,001 \text{ m}$$

Zenti: - kommt aus dem Lateinischen **centi** und bedeutet ein Hundertstel, es wird also durch hundert geteilt. Zenti wird mit **c** abgekürzt.

- Also ist 1 Meter gleich hundert Zentimeter.

$$1 \text{ m} = 100 \text{ cm} \quad 1 \text{ cm} = 0,01 \text{ m}$$

Dezi: - kommt aus dem Latein und bedeutet ein Zehntel, es wird also durch zehn geteilt.
- Dezi wird mit **d** abgekürzt.

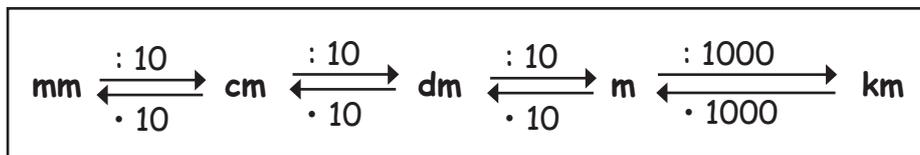
- Also ist 1 Meter gleich zehn Dezimeter.

$$1 \text{ m} = 10 \text{ dm} \quad 1 \text{ dm} = 0,1 \text{ m}$$

Kilo: - kommt aus dem Lateinischen und bedeutet das Tausendfache, es wird also mit tausend mal genommen. Kilo wird mit **k** abgekürzt.

- Also sind 1.000 Meter gleich ein Kilometer.

$$1.000 \text{ m} = 1 \text{ km} \quad 1 \text{ m} = 0,001 \text{ km}$$



Hier alles noch einmal in einer Tabelle zum Nachschauen und Lernen:

mm	cm	dm	m	km
1.000.000	100.000	10.000	1.000	1
1.000	100	10	1	
100	10	1		
10	1			

mm	cm	dm	m	km
1	0,1	0,01	0,001	0,000001
10	1	0,1	0,01	0,0001
100	10	1	0,1	0,0001
1.000	100	10	1	0,001

Merke:

Je größer die Einheit, desto kleiner die Zahl.

Je kleiner die Einheit, desto größer die Zahl!

Arbeitsplan

Um das Umrechnen der Längeneinheiten zu lernen, darfst du nun zwei Wochen lang jeden Tag 10 Aufgaben rechnen. Die Schwierigkeit nimmt dabei zu. Wenn du in der Schule die schwierigen Aufgaben noch nicht gelernt hast, darfst du sie weglassen oder einfach mal mit Hilfe des Lernblatts ausprobieren.

So gehst du vor:

- Alle Medien wie Handy, Tablet, Fernsehen oder Computer, sind ausgeschaltet.
- Bevor du mit den Aufgaben beginnst, schaust du dir das Lernblatt noch einmal an.
- Bei den Aufgaben geht es nicht um Schnelligkeit, sondern um Konzentration. Lass dir Zeit, länger als zehn Minuten wirst du nicht benötigen. Und du wirst sehen, dass du jeden Tag ein bisschen schneller wirst.
- Anschließend bittest du deine Eltern oder Trainer oder Lehrer, die Aufgaben zu kontrollieren. Lernst du allein, kontrollierst du mit Hilfe des Lösungsteils. Markiere die Aufgaben, die nicht geklappt haben oder die dir besonders schwer gefallen sind.
- Am nächsten Tag wiederholst du zunächst die markierten Aufgaben vom Vortag. Wenn alle Aufgaben vom Vortag nicht geklappt haben, wiederhole sie alle.
- Wenn du alle 14 Tage und die Zusatzaufgaben durchgerechnet hast, solltest du das Umrechnen von Längeneinheiten gut beherrschen.
- Rechne nach zwei Wochen noch einmal ein paar der Aufgaben jedes Tages zur Übung. Wenn sie noch immer fehlerfrei klappen, bist du ein Profi bei den Längeneinheiten. Falls du bei manchen Aufgaben noch Schwierigkeiten hast, solltest du sie jeden zweiten Tag wiederholen.

Und das Wichtigste zum Schluss:

GANZ VIEL SPAß, LIEBER PROFI!

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Mit Längeneinheiten rechnen

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Doreen Fant

Mit
Längeneinheiten
rechnen

in zwei Wochen zum Profi

mm cm dm m km

